

# *Wissener Reservisten haben einen prall gefüllten Terminkalender*

## **Jahreshauptversammlung brachte Ehrungen**

- AW -,„Das vergangene Jahr war von vielen Erfolgen geprägt“, sagte Major der Reserve Axel Wienand, Vorsitzender der Reservistenkameradschaft (RK) Wissenland, bei der Jahreshauptversammlung. Zuvor begrüßte der Vorsitzende unter den zahlreichen Mitgliedern den 1. stellvertretenden Kreisvorsitzenden Klaus Grollius und den Kreisorganisationsleiter Harald Voit. Langweilig wirkte der ausführliche Jahresbericht des Vorsitzenden nun gerade nicht, denn mit einer hervorragend vorbereiteten Powerpointpräsentation mit Folien und Fotomaterial hatte Kassenwart Christof Oldemeier so manch angesprochenes Event wieder in Erinnerung gerufen. Wienand ging auf die vielen Veranstaltungen ein, die unter der Regie der RK durchgeführt wurden. Kreis – und Bezirksmeisterschaften wie auch Pokalwettkämpfe und Freundschaftstreffen auf internationaler militärischer, sportlicher und kultureller Ebene, sowie die Komplettsanierung des Freusburger Soldatenfriedhofs und den Truppenbesuch beim Heeresfliegerregiment 35 in Mendig mit dem Betzdorfer THW ließ er nicht unerwähnt. Als Erfolg wertete Wienand die gemeinsame Ausbildungsreihe „Retten und Bergen von Verletzten“ mit dem THW unter dem Motto „Von - und miteinander lernen“ wie auch die Unterstützung des Wissener Schützenvereins bei der Ausrichtung des Bezirks – und Landesjugendtages. Das Dilemma um die geplante Heimat – und Objektschutzübung im vergangenen Jahr reflektierte Wienand außerdem ausführlich. Zum Schluss seines Berichtes meinte der Vorsitzende, die RK sei terminlich restlos ausgebucht gewesen. Im Hinblick auf die Planung 2004 werde sich auch in diesem Jahr an der Situation nichts ändern, betonte er und bat seine Mitglieder weiterhin um das bislang gezeigte hohe persönliche Engagement und Loyalität. Schwerpunkt der diesjährigen Vorhaben wird sein, so Wienand, die Unterstützung der Rheinland – Pfalz – Meisterschaften im militärischen Vielseitigkeitswettkampf im Raum Wissen im Auftrag des Verteidigungsbezirkskommandos (VBK) 42 Trier. Dabei wird sich die heimische RK am neuen Aufgabenspektrum der Bundeswehr orientieren. Eine weitere Herausforderung der Wissener Reservisten wird sein die Planung und Gestaltung des 2. Wettkampfschießens mit Vereinen aus der Verbandsgemeinde Wissen um den Bürgermeisterpokal im Juni. „Aus Kapazitätsgründen und Weisung durch die Bundeswehr können leider nicht alle Vereine eingeladen werden“, erläuterte Wienand, der noch erwähnte, dass die Ausschreibungen durch das VBK in den nächsten Tagen versandt werden. Weiterhin auf dem Programm stehen neben einem gemeinsamen Ausbildungsbiwak in Brodenbach an der Mosel mit dem THW auch eine Ausbildungsreihe mit Einweisung der Kirchener und Wissener RK - Mitglieder in das Feuerwehrewesen durch die Verbandsgemeindefeuerwehren Kirchen. Zusätzliche feste Termine im Jahresablauf der RK sind die Vereinsmeisterschaften „Schießen“, das Training und die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens / Schießsportabzeichens, die Teilnahme an der Sammlung „Deutscher Kriegsgräberfürsorge“ und an den Gedenkfeiern am Volkstrauertag in Wissen und Freusburg, das Wettstreiten bei den Kreis – und Bezirksmeisterschaften, wie die Arbeitseinsätze auf dem Soldatenfriedhof in Freusburg und neuerdings auch in Mudersbach. Dazu teilte der Vorsitzende mit, im vergangenen Jahr habe sich die

Mudersbacher Ortsbürgermeisterin Brigitte Goebel hilfeschend an ihn gewandt und die RK – Wisslerland um die Pflege der dortigen, sich in einem erbärmlichen Zustand befindlichen Kriegergräberstätte gebeten. Der Vorstand habe dieser Bitte allerdings nur unter der Bedingung entsprochen, dass dies der Terminkalender noch zulässt, garantierte Wienand, der bei den Zuhörern auf eine breite Zustimmung stieß. Selbstverständlich standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. RK – Vorsitzender Wienand überreichte im Auftrag des Volksbundes Deutsche Kriegergräberfürsorge den Sammlern Philipp Hüscher, Michael Jösch und Marc Tous silberne Gedenkmünzen mit dem Bildnis der „Madonna von Stalingrad“ als Zeichen des Dankes und Anerkennung. Philipp Hüscher durfte sich ferner über eine Verdiensturkunde um den Soldatenfriedhof in Freusburg erfreuen. Sportabzeichen in Gold mit der Zahl 10 und Silber gingen an Axel Wienand und Michael Jösch. Wienand wurde zusätzlich mit dem Bayerischen – Sport – Leistungsabzeichen in Gold und dem Leistungsabzeichen der Bundeswehr im Truppendienst „Gold“ in 7. Wiederholung ausgezeichnet. Geehrt mit Treueurkunden für zehnjährige Mitgliedschaft wurden außerdem Dennis Berndes, Frank Hüscher, Peter Hüscher und Jörg Schleichriemen.



Wurden durch den RK – Vorsitzenden Axel Wienand (1.v.r.) vom Volksbund Deutsche Kriegergräberfürsorge mit einer Gedenkmünze mit der „Madonna von Stalingrad“ ausgezeichnet, Marc Tous, Michael Jösch und Philipp Hüscher (v.l.)



Aus den Händen vom 1. stv. Kreisvorsitzenden Klaus Grollius (2.v.l.) gab es Urkunden für zehnjährige Verbandstreue, Frank Hüscher (rechts) und Jörg Schlechtriemen (links). Es fehlen Dennis Berndes und Peter Hüscher.



In ihrem neuen Vereinsheim in geselliger Runde, die Wissener und Kirchener Reservisten



Der 1. stellvertretende Kreisvorsitzende Klaus Grollius (4.v.l.) und RK – Vorsitzender Axel Wienand (2.v.l.) zeichneten gemeinsam Mitglieder der Reservistenkameradschaft Wisserrland für besondere Verdienste und langjährige Vereinsverbundenheit aus.